

Philosophieren über die Unendlichkeit

Bildungsbereich: Ethik und Gesellschaft

Du brauchst:



ein Möbiusband



1.
2.
3.

So wird's gemacht!

1. Such dir einen gemütlichen Platz.
2. Nimm dir das Möbiusband zur Hand und fahre mit dem Finger darauf entlang. Was fällt dir auf? Dein Finger kann diese Bewegung endlos fortführen.
3. Nun leg das Band zur Seite.
4. Denk an den Nachthimmel mit seinen unzähligen Sternen. Kannst du sie alle zählen? Wohl kaum – das ist ein Beispiel für Unendlichkeit!
5. Sprich mit anderen über deine Ideen, was unendlich ist. Ist Zeit, Freundschaft oder Liebe unendlich?



Wusstest du?

Wenn etwas nie aufhört, ist es unendlich. Stell dir vor, du fängst an zu zählen: 1, 2, 3, 4, 5, und du zählst immer weiter. Egal wie lange du zählst, es gibt immer noch eine weitere Zahl. Du kannst nie aufhören zu zählen, weil es immer eine nächste Zahl gibt. In der Mathematik sagt man daher, die Menge der Zahlen ist unendlich.

Ein Möbiusband ist ein mathematisches Konzept. Das Möbiusband ist ein Band, das nur eine Seite hat, egal wo du deinen Finger drauflegst. Du kannst kein Innen und Außen unterscheiden, kein Oben und Unten. Normalerweise hat ein Band zwei Seiten.



Tipp

Wenn du mit einem Stift die Mitte deines Möbiusbandes entlang zeichnest, kommst du zum Ausgangspunkt zurück und kannst das unendlich fortführen.